

Edison Lithium präsentiert Research-Bericht von Hallgarten + Company

28.12.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 27. Dezember 2023 - Edison Lithium (TSX-v: EDDY, OTCQX: EDDYF, FSE: VV0) freut sich bekannt zu geben, dass Hallgarten + Company einen neuen Research-Bericht zu seiner Aktie veröffentlicht hat.

Den vollständigen Research-Bericht finden Sie unter diesem Link:
https://hallgartenco.com/wp-content/uploads/2023/12/EDDY_December2023.pdf

Edison Lithium (TSX-v: EDDY, OTCQX: EDDYF, FWB: VV0)
Strategie: LONG

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/73127/12-28-23EdisonLithiumResearch_PM_Procm.001.png

Edison Lithium - Ein Schwenk in Richtung Natrium-Ionen-Batterietechnologien

- + Das zunehmende Interesse an Natrium-Ionen-Batterieformulierungen hat bei diesem Unternehmen zuletzt einen Schwenk hin zu Natriumsolvorkommen in Saskatchewan bewirkt
- + Großunternehmen wie Northvolt, Tesla und nun auch der chinesische Konzern BYD experimentieren mit Natrium-Ionen-Batterien, die zunächst für stationäre Anwendungen gedacht sind
- + Im Jahr 2021 lenkte Edison sein Augenmerk auf lithiumhaltige Salzseen in Argentinien und hat nun (im Dezember 2023) 80 % dieser Liegenschaften für das Dreifache des selbst bezahlten Kaufpreises veräußert; die Kernstücke behält das Unternehmen für eigene Zwecke
- + Nachdem sich Chile selbst aus dem Rennen genommen hat und Nevada in puncto Größe nie und nimmer mithalten kann, konnte sich nun Argentinien den Titel Saudi-Arabien des Lithiums sichern
- + Die Republik Argentinien hat im Bereich Bergbau viel zu bieten, nur die Politik ließ bisher einiges zu wünschen übrig; mit der Regierung Milei scheint nun eine Rückkehr zu freieren Märkten möglich
- + Nach einer längeren Periode mit recht unrealistischen Prognosen hat sich das Blatt gewendet und der Elektrofahrzeugmarkt verzeichnet derzeit einen regelrechten Boom
- + Wie das Unternehmen mitteilt, ist Ende 2023 eine Ausgliederung der Kobalt-Prospektionsgebiete in Ontario in eine NewCo geplant
- Natrium-Ionen-Batterien sind schon länger bekannt, aber ein breitflächiger Einsatz war bisher nicht möglich
- In den neu hinzugekommenen Natriumsulfat-Projekten haben die Arbeiten noch nicht begonnen
- In den Konzessionsgebieten, die Edison Lithium im argentinischen Altiplano erworben hat, hat sich in puncto Exploration und Ressourcendefinition noch kaum etwas getan

Frischer Wind im Batteriemetallsektor

Der erste Lithium-Boom in den Jahren 2009 und 2010 ist gefühlt eine Ewigkeit her und wurde rasch vom Megatrend der Seltenen Erden verdrängt. In Wirklichkeit war Lithium seiner Zeit voraus: die Geburtsstunde des Elektroautos war bei Toyota noch weit entfernt, die chinesische Elektrofahrzeugbranche befand sich erst am Reißbrett und Elon Musk entwickelte sein erstes Konzept. Im Jahr 2013 reckte dann Graphit seinen Kopf in die Höhe, als den Investoren plötzlich bewusst wurde, dass in den Lithium-Ionen-Batterien mehr als nur Lithium enthalten war. Inmitten der allgemeinen Bergbauflaute, die sich von 2012 bis 2019 hinzog, verpuffte der Graphite-Hype rasch, schuf aber ein kleines Universum an Graphit-Aktiva. Im Jahr 2017 kam dann der zweite Lithium-Boom. Eine Stichflamme, die ebenfalls erlosch, als ein Regen von fehlinformierten Kommentaren an der Wall Street auf sie herniederprasselte. Im Jahr 2020 machte sich dann endlich der

dritte Batteriemetall-Boom am Horizont breit und wurde mit der Wucht der realen Nachfrage und Produktionskapazitäten genährten Woge des Elektrofahrzeugmarkts an Land geschwemmt. Sämtliche Batteriemetall-Projekte haben in unterschiedlichem Maße von diesem Sog profitiert.

Im vorliegenden Update richten wir das Augenmerk auf Edison Lithium, seinen Schulterchluss mit den Lithiumexplorern in Argentinien und sein jüngstes Objekt der Begierde: Natrium-Ionen-Batterien. Wir widmen uns außerdem der geplanten Ausgliederung von Kobalt-Aktiva in eine neu zu gründende NewCo für den kanadischen Markt.

Hintergrund

Edison Lithium (vormals Power Americas Minerals Corp.) wurde im November 2009 gegründet und absolvierte im August 2011 seinen Börsengang an der TSX-V. Im September 2018 änderte das Unternehmen seinen Namen in Edison Cobalt. Mitte 2021 folgte dann der Namenswechsel zu Edison Lithium. Die Aktien des Unternehmens werden an der TSX-V unter dem Börsensymbol EDDY und an der Frankfurter Wertpapierbörse unter dem Börsenkürzel VV0 gehandelt.

Im Juni 2021 wandte sich das Unternehmen dem Bereich der Lithiumgewinnung in den argentinischen Salzseen (Salares) zu und erwarb zwei Konzessionspakete in der Provinz Catamarca.

Zuletzt nahm Edison Lithium im September 2023 seinen Platz in der Lieferkette der zukunftssträchtigen Sparte der Natrium-Ionen-Batterietechnologien ein und sicherte sich über ein Abkommen mit dem Projektgenerator Globex Mining Enterprises (TSX: GMX, FWB: G1MN, OTCQX: GLBXF) eine Reihe von Konzessionsgebieten mit potenziellen Natriumsulfatvorkommen in der kanadischen Provinz Saskatchewan. Dieser letzte Schritt basierte auf der Überlegung, sich in einer aufstrebenden Technologiesparte zu positionieren - und zwar exakt zu einem Zeitpunkt, da bereits Stimmen laut werden, welche die langfristige Eignung von Lithium-Ionen-Batterien für Elektrofahrzeuge in Frage stellen und Bedenken hinsichtlich der Klimaneutralität von Batterien auf Lithiumbasis äußern.

Der jüngste Deal

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/73127/12-28-23EdisonLithiumResearch_PM_Procm.002.png

Ende August wurde ein Deal zwischen Edison Lithium und dem Projektgenerator Globex verlautbart, mit dem Globex Edison die Rechte an bestimmten Alkali-Aktiva in den im Süden von Saskatchewan gelegenen Seen Ceylon Lake, Freefight Lake und Cabri Lake abtritt. Berichten zufolge können alle übernommenen Projekte Natriumsulfatvorkommen vorweisen.

Vertragliche Rahmenbedingungen

Im Rahmen des Abkommens überträgt Globex sämtliche Rechte, Besitzansprüche und Beteiligungen an den Alkali-Aktiva auf Edison und erhält im Gegenzug:

- eine Barsumme in Höhe von 35.000 Dollar
- 156.250 Stammaktien aus dem Aktienkapital von Edison
- eine Gebührenbeteiligung von 2 % an den von Edison erzielten Bruttoeinnahmen aus der kommerziellen Produktion von Mineralprodukten
- Die Hälfte dieser Beteiligungsgebühr kann von Edison für 1 Million US-Dollar zurückgekauft werden.

Die in Verbindung mit dem Abkommen ausgegebenen Aktien sind ab dem Ausgabedatum an eine gesetzliche Haltedauer von vier Monaten gebunden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/73127/12-28-23EdisonLithiumResearch_PM_Procm.003.jpeg

In den oben abgebildeten Karten sind die einzelnen Konzessionsgebiete und ihre Lage innerhalb der Provinz dargestellt.

Den vollständigen Bericht finden Sie hier:

https://hallgartenco.com/wp-content/uploads/2023/12/EDDY_December2023.pdf

Fazit

Die jeweiligen Hochphasen bei den Batteriemetallen in den letzten vierzehn Jahren waren lediglich zarte Windböen im Vergleich zu dem Taifun, der seit 2020 am Horizont des Lithiumsektors aufgezogen ist. Im Falle des aktuellen Hypes wird die Begeisterung durch den Rückenwind der realen Nachfrage nach Elektrofahrzeugen und letztlich auch durch eine Bauwelle bei den Produktionsanlagen für Lithium-Ionen-Batterien in China und im Westen gestärkt. Im Jahr 2019 waren nur 50 solcher Fabriken in Planung, heute sind es über 230 Anlagen. Jede dieser Fabriken ist mit milliardenschweren Investitionen verbunden, um die Flut der Elektrofahrzeuge zu bewältigen, die laut Prognosen von aktuell 14 Millionen Fahrzeugen auf 150 bis 500 Millionen im Jahr 2030 ansteigen wird. Der Gesamtbedarf an Lithium für diese Batteriefabriken bis zum Jahr 2030 entspricht einem Vielfachen der heute auf den Weltmärkten verkauften Gesamtmenge an Lithium.

Allerdings muss eines gesagt werden: Wenn es um die Energiespeicheroptionen für Elektrofahrzeuge geht, dann ist der Gedanke an Lithium-Ionen-Batterien in den Köpfen der Originalausrüster noch nicht der Weisheit letzter Schluss. Lithium-Eisenphosphat-Akkumulatoren sind auf dem Vormarsch, und Natrium-Ionen-Batterien werden aktiv als glaubwürdige Alternative für einige der Anwendungen in Betracht gezogen, für die Lithium-Ionen-Batterien nicht ausreichen oder schlichtweg zu teuer sind.

Natürlich hat EDDY erst einen Fuß in den Natrium-Ionen-Batteriesektor gesetzt, denn die Exploration und Ressourcendefinition (und vermutlich auch die Ausweitung der entsprechenden Gebiete) stehen noch bevor.

Was die Kursziele im Gesamtmarkt für Batteriemetalle bzw. Rohstoffe betrifft, so wurden diese etwas niedriger eingestuft. Das sollte sich irgendwann ändern, und in der Zwischenzeit dürfte EDDY von einem moderaten Aufschwung profitieren, wenn die Ausgliederung des Kobaltgeschäfts in Sichtweite kommt. Eine weitere Kurszielerhöhung wird von den Ergebnissen der ersten Arbeiten in Saskatchewan bzw. von den betrieblichen Maßnahmen in Argentinien abhängen.

Angesichts dieser Entwicklungen sind wir bei Edison Lithium LONG positioniert und sehen ein Zwölf-Monats-Kursziel von 0,68 CAD.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/73127/12-28-23EdisonLithiumResearch_PM_Procm.004.png

Wichtige Offenlegungen

Ich, Christopher Ecclestone, erkläre hiermit, dass die in diesem Research-Bericht zum Ausdruck gebrachte Meinung exakt meiner persönlichen Meinung zu den gegenständlichen Wertpapieren und Emittenten entspricht.

Das Equity Research-Bewertungssystem von Hallgarten besteht aus den Empfehlungen LONG, SHORT und NEUTRAL. LONG geht von einem Kapitalzuwachs auf unser Kursziel in den nächsten zwölf Monaten aus während SHORT auf einen Kapitalverlust auf unser Kursziel in den nächsten zwölf Monaten hindeutet. NEUTRAL bezeichnet eine Aktie, die in den nächsten zwölf Monaten wahrscheinlich keine herausragende Performance in die eine oder andere Richtung aufweisen wird, oder es handelt sich um eine Aktie, die wir zum aktuellen Zeitpunkt nicht bewerten möchten. Die hier enthaltenen Informationen basieren auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten, für deren Genauigkeit wir allerdings nicht garantieren können. Preise und Meinungen in Bezug auf die Zusammensetzung der Marktsektoren, die in diesem Bericht erwähnt werden, spiegeln die Beurteilungen zum aktuellen Zeitpunkt wider und sind Änderungen unterworfen, die keiner vorherigen Ankündigung bedürfen. Dieser Bericht dient ausschließlich zu Informationszwecken und gilt weder als Verkaufsangebot noch als Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren.

Hallgarten & Company oder mit der Firma verbundene Personen besitzen keine der hier beschriebenen Wertpapiere und dürfen innerhalb eines Monats vor oder nach der Veröffentlichung dieses Berichts keine Käufe oder Verkäufe tätigen. Laut den Richtlinien von Hallgarten ist es keinem Analysten erlaubt, Aktien eines Unternehmens zu besitzen, über das er/sie berichtet. Weitere Informationen auf Anfrage.

Hallgarten & Company fungiert als strategischer Berater von Edison Lithium und wird als solcher für diese Dienstleistungen entschädigt, hält jedoch keine Aktien des Unternehmens und hat auch nicht das Recht, in Zukunft Aktien zu halten.

© 2023 Hallgarten & Company, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdrucke von Hallgarten-Berichten sind ohne Genehmigung nicht gestattet.

Web-Zugang unter: Research: www.hallgartenco.com

60 Madison Ave, 6th Floor, New York, NY, 10010

Den vollständigen Research-Bericht finden Sie unter diesem Link:
https://hallgartenco.com/wp-content/uploads/2023/12/EDDY_December2023.pdf

Der Bericht wird Ihnen präsentiert von: Edison Lithium Corp.

Über Edison Lithium Corp.

[Edison Lithium Corp.](#) ist ein Junior-Bergbauexplorationsunternehmen mit Sitz in Kanada, das sich auf die Beschaffung, Exploration und Erschließung von Kobalt-, Lithium-, Alkali- und anderen Energiemetallkonzessionen konzentriert. Die Akquisitionsstrategie des Unternehmens basiert auf den Erwerb günstiger, kosteneffizienter und hoch angesehener Mineralkonzessionsgebiete in Gebieten mit erwiesenem geologischem Potenzial. Edison baut ein Portfolio an qualitativ hochwertigen Assets auf, die in der Lage sind, kritische Materialien für die Batterie-Industrie zu liefern, und beabsichtigt, das wiedererwachte Interesse am Bereich der Batteriemetalle zu nutzen und seine Aktionäre davon profitieren zu lassen.

Für das Board of Directors

Nathan Rotstein
Nathan Rotstein, Chief Executive Officer und Direktor

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Tel: 416-526-3217
E-Mail: info@edisonlithium.com
Website: www.edisonlithium.com

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/604319--Edison-Lithium-praesentiert-Research-Bericht-von-Hallgarten--Company.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).